Monitoring des Asiatisch-Pazifischen Forschungsraums (APRA) mit Schwerpunkt China - 1. Bericht (2018)

https://www.kooperation-international.de/fileadmin/user_upload/apra_performance_2018.pdf

Erscheinungsdatum: 17.05.2019 | Fachberichte und -studien, Länderberichte und -studien

Der asiatisch-pazifische Raum umfasst etwa die Hälfte der Weltbevölkerung und entwickelt sich mit großer Dynamik: Die Investitionen in Forschung und Entwicklung steigen und die Zahl der Studierenden wächst ebenso wie die der Publikationen und Patentanmeldungen. Zahlreiche Indikatoren bestätigen die aktuelle und weiter zunehmende Bedeutung der Region.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) erkennt die Relevanz der forschungs- und innovationspolitischen Entwicklungen in dieser Schlüsselregion und will sie im Detail verstehen, um die eigenen Kooperationsmaßnahmen adäquat darauf abstimmen zu können. Mit dem Ziel eine Evidenzbasis zur strategischen Weiterentwicklung der Zusammenarbeit insbesondere mit China, aber auch mit zahlreichen weiteren asiatischen Ländern zu erhalten, initiierte das BMBF 2018 das Performance Monitoring des Asiatisch-Pazifischen Forschungsraums (kurz „APRA-PM“). Der zunächst auf zwei Jahre ausgelegte Auftrag wird von einem Konsortium aus dem Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, dem Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien (GIGA) sowie dem Deutschen Akademischen Austauschdienst e.V. (DAAD) umgesetzt.

Nach einem Stakeholder-Workshop im vergangenen Winter wird nun der erste umfangreiche Bericht publiziert. Ein hierauf aufbauender Bericht ist für Anfang 2020 geplant.

Der diesjährige Bericht behandelt die Schwerpunktthemen Quantenforschung, Medizintechnik und Talentmobilität. Außerdem enthält er ein umfangreiches Kapitel zu „Chinas Neuausrichtung des Wissenschafts-, Technologie- und Innovationssystems“.

Grundlage für die Analysen sind große Datensätze zu verschiedenen Forschungs- und Bildungsindikatoren, wie Ausgaben, (Ko-)Publikationen, (Ko-)Patente. Für alle im Bericht abgedeckten Länder sind einzelne Datenblätter verfügbar. Die als Grundlage für diese Publikation gesammelten und aufbereiteten Daten können Dritten zur wissenschaftlichen Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Der Bericht deckt folgende Länder ab: Australien, China, Indien, Indonesien, Japan, Malaysia, Neuseeland, Philippinen, Singapur, Südkorea, Thailand, Vietnam. Zusätzlich sind Vergleichsdaten zu Deutschland und verschiedenen Benchmark-Ländern wie Frankreich, das Vereinigte Königreich und die USA enthalten.

Quelle: Internationales Büro

Redaktion: 17.05.2019 von DLR Projektträger

Länder / Organisationen: China, Indien, Indonesien, Japan, Malaysia, Philippinen, Republik Korea (Südkorea), Singapur, Thailand, Deutschland, Australien, Neuseeland

Themen: Bildung und Hochschulen, Fachkräfte, Grundlagenforschung, Information u. Kommunikation, Innovation, Lebenswissenschaften, Netzwerke, sonstiges / Querschnittsaktivitäten, Strategie und Rahmenbedingungen

Zurück

Weitere Informationen

Zugehörige Dateien

Monitoring des Asiatisch-Pazifischen Forschungsraums (APRA) 7 MB